



Pressemitteilung

Donnerstag, 15. November 2018

Pflanzung weiterer Obstbäume auf der Streuobstwiese

Norderstedt. Die im vergangenen Frühjahr vom Fachbereich Natur und Landschaft der Norderstedter Stadtverwaltung angelegte Streuobstwiese am Mühlenweg wird erweitert. Auf der Fläche werden bis Ende November weitere Obstbäume gepflanzt. Dabei handelt es sich vorwiegend um Apfelbäume alter, teils sehr seltener Sorten. Diese stammen von einem ehemaligen Norderstedter Bauernhof, wurden damals „gerettet“, extra von einer regionalen Baumschule auf Hochstämmen veredelt - und werden nun auf der stadt eigenen Fläche, unter der Regie des Fachbereiches Natur und Landschaft, wieder „ausgewildert“.

Der Erhalt solcher alten, seltenen Sorten, sowie insgesamt die Anlage von Streuobstwiesen, fördert die Biodiversität und sorgt für eine Belebung des Landschaftsbildes. Insbesondere Streuobstwiesen sind ein wichtiger Bestandteil für die Artenvielfalt und bieten vielen Tier- und Insektenarten Lebensraum und Nahrung.

Ansprechpartnerin:

Simone Kasper

Amt für Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr

040/ 535 95 274